



## **Innenausschuss**

### **89. Sitzung (öffentlich)**

2. September 2021

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:31 Uhr bis 15:37 Uhr

Vorsitz: Daniel Sieveke (CDU)

Protokoll: Sitzungsdokumentarischer Dienst

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

#### **Vor Eintritt in die Tagesordnung 9**

Der Ausschuss kommt überein, die Tagesordnungspunkte 12, 13, 21 und 22 in der nächsten Sitzung zu beraten.

#### **1 Fit für Demokratie: Schutz vor Rechtsextremismus, Antisemitismus und Rassismus verstärken 12**

Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 17/7914

Ausschussprotokoll 17/1147 (*Anhörung am 01.10.2020*)

– abschließende Beratung und Abstimmung (Votum)

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der SPD-Fraktion bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN ab.

**2 Ein Gesamtkonzept gegen Rassismus und Rechtsterrorismus jetzt – für eine Einwanderungsgesellschaft ohne Diskriminierung und Hetze 14**

Antrag  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/8746

Ausschussprotokoll 17/1147 (*Anhörung am 01.10.2020*)

– abschließende Beratung und Abstimmung (Votum)

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ab.

**3 Abschlussbericht der Stabsstelle Rechtsextremistische Tendenzen in der Polizei NRW (*Bericht auf Wunsch der Landesregierung; Präsentation s. Anlage 1*) 15**

– mündlicher Bericht der Landesregierung

– Wortbeiträge

**4 Gesetz zur Änderung des Landesrichter- und Staatsanwältengesetzes – LRiStaG 22**

Gesetzentwurf  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/13063

Schriftliche Anhörung des Rechtsausschusses

Stellungnahme 17/4138

Stellungnahme 17/4186

Stellungnahme 17/4201

Stellungnahme 17/4202

Stellungnahme 17/4224

– abschließende Beratung und Abstimmung (Votum)

– Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt überein, kein Votum abzugeben und seine Befassung mit dem Antrag abzuschließen.

**5      Zweites Gesetz zur Änderung des Korruptionsbekämpfungsgesetzes  
und weiterer Gesetze** **23**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/13240

Schriftliche Anhörung des Innenausschusses  
Stellungnahme 17/4104  
Stellungnahme 17/4105

Änderungsantrag  
der Fraktion der CDU und  
der Fraktion der FDP  
17/14958

– abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt dem Änderungsantrag mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und AfD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu.

Sodann empfiehlt der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und AfD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, den so geänderten Gesetzentwurf anzunehmen.

**6      Den Katastrophenschutz in NRW stärken – Lehren aus der COVID-19-  
Pandemie ziehen** **24**

Antrag  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/9348

Schriftliche Anhörung des Innenausschusses  
Stellungnahme 17/3156  
Stellungnahme 17/3094  
Stellungnahme 17/3090  
Stellungnahme 17/3078  
Stellungnahme 17/3013

– abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss kommt überein, kein Votum abzugeben und seine Befassung mit dem Antrag abzuschließen.

**7 Staatliche Kooperation und Finanzierung von islamistisch beeinflussten Islamverbänden auch auf Landesebene einstellen – Der Unterwanderung von Parteien wirksam entgegenwirken** **28**

Antrag  
der Fraktion der AfD  
Drucksache 17/13761

– abschließende Beratung und Abstimmung

– Wortbeiträge

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der AfD-Fraktion ab.

**8 Antisemitismus zielgerichtet bekämpfen** **29**

Antrag  
der Fraktion der CDU und  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 17/14069

Entschließungsantrag  
der Fraktion der AfD  
Drucksache 17/14201

– keine Wortbeiträge

**9 Hochwasserkatastrophe in Nordrhein-Westfalen** **30**

Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5641

– mündlicher Bericht der Landesregierung

– Wortbeiträge

**10 Plünderungen in Hochwassergebieten (Bericht beantragt von der AfD-Fraktion [s. Anlage 2])** **38**

Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5610

– Wortbeiträge

- 11 Instrumentalisierung der Hochwasserkatastrophe** *(Bericht beantragt von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN [s. Anlage 3])* **39**
- Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5608
- keine Wortbeiträge
- 12 Wie bewertet die Landesregierung die Vorwürfe des Bündnisses „Versammlungsgesetz stoppen“ im Zusammenhang mit der Demonstration in Düsseldorf am 26.06.2021?** **40**
- Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5642
- in Verbindung mit:
- Demonstration gegen geplantes Versammlungsgesetz in Düsseldorf am 26. Juni**
- Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5643
- wird nicht behandelt
- 13 Wie bewertet die Landesregierung die Stellungnahme der LDI zur Massendatenabfrage der „BAO Janus“ des Polizeipräsidiums Bochum?** **41**
- Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5632
- wird nicht behandelt
- 14 Gruppenvergewaltigungen in Nordrhein-Westfalen** *(Bericht beantragt von der AfD-Fraktion [s. Anlage 2])* **42**
- Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5607
- keine Wortbeiträge

- 15 Straßenkampf mit Machete in Bielefeld** *(Bericht beantragt von der AfD-Fraktion [s. Anlage 2])* **43**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5611  
– keine Wortbeiträge
- 16 Tödliche Messerattacke in der Zülpicher Straße – Wie ist es um die Sicherheit vor Ort bestellt?** *(Bericht beantragt von der AfD-Fraktion [s. Anlage 2])* **44**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5612  
Vertrauliche Vorlage 17/188  
– keine Wortbeiträge
- 17 Zahl der offenen Haftbefehle** *(Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 4])* **45**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5645  
– keine Wortbeiträge
- 18 Ausschreitungen in Düsseldorf und Köln** *(Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 4])* **46**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5605  
– keine Wortbeiträge
- 19 Explosion im Chempark Leverkusen** *(Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 4])* **47**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5606  
– keine Wortbeiträge

- 20 Antisemitischer Angriff in Köln** (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 5]*) **48**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5625  
– Wortbeiträge
- 21 Weiteres Verfahren für das geplante Versammlungsgesetz NRW** **49**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5613  
– wird nicht behandelt
- 22 Polizeieinsatz gegen Pilgerinnen und Pilger in Hamm** **50**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5644  
– wird nicht behandelt
- 23 Ortskräfte in Afghanistan** (*Bericht beantragt von der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN [s. Anlage 3]*) **51**  
Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 17/5609  
– keine Wortbeiträge
- 24 Einberufungen des Krisenstabs der Landesregierung seit 2004** (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 6]*) **52**  
– Wortbeiträge  
Der Ausschuss kommt überein, den mündlichen Bericht als Vorlage entgegenezunehmen.





## **5 Zweites Gesetz zur Änderung des Korruptionsbekämpfungsgesetzes und weiterer Gesetze**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/13240

Schriftliche Anhörung des Innenausschusses  
Stellungnahme 17/4104  
Stellungnahme 17/4105

Änderungsantrag  
der Fraktion der CDU und  
der Fraktion der FDP  
17/14958

– abschließende Beratung und Abstimmung

*(Der Gesetzentwurf wurde am 28.04.2021 nach der ersten Lesung einstimmig an den Innenausschuss – federführend – sowie an den Hauptausschuss überwiesen. Zustimmung durch HPA)*

**Verena Schäffer (GRÜNE)** stellt klar, das Wettbewerbsregister auf Bundesebene sehe höhere Eintragungsschwellen vor, was das nordrhein-westfälische also nicht überflüssig mache. Hessen richte sogar eine eigene Stelle bei der Oberfinanzdirektion ein.

**Frank Boss (CDU)** wendet ein, Transparency International Deutschland halte ein bundesweites Register für wesentlich geeigneter und effektiver als landesrechtliche Inselösungen. Die CDU-Fraktion sehe sich durch die Anhörung bestätigt.

Der Ausschuss stimmt dem Änderungsantrag mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und AfD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu.

Sodann empfiehlt der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und AfD bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, den so geänderten Gesetzentwurf anzunehmen.

